

PHILOSOPHIE DER MENSCHENRECHTE

WORAUF STEHEN MENSCHENRECHTE ?



Worauf stehen Menschenrechte?

Die Menschenrechte gelten als eine Art Mindeststandard für ein menschenwürdiges Leben. Als solcher werden sie verehrt, verletzt und verteidigt. Doch wie weit darf diese Verteidigung gehen?

Darf man sich auf Grundlage dieses stark westlich geprägten Konstrukts in die sogenannten „Angelegenheiten anderer Staaten“ einmischen? Amnesty International lädt zur Podiumsdiskussion mit anschließender Möglichkeit, Fragen zu stellen.

Vortragende

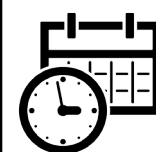
Dr. Daniela Ringkamp forschte an der OVGU Magdeburg zur Begründung und Durchsetzung

von Menschenrechten und zum moralischen Status von Demenzpatient:innen. Auf theoretischer Ebene interessieren sie insbesondere individuelle und kollektive Verantwortungszuschreibungen für Menschenrechtsverletzungen, die die Funktion unterschiedlicher Akteur:innen - Staaten, transnationale Unternehmen, zivilgesellschaftliche Organisationen oder Einzelpersonen - berücksichtigen.

Prof. Dr. Rebecca Pates' Forschung an der Universität Leipzig konzentriert sich auf politische Anthropologie, Staatstheorie und die Organisation von Gender. Auf das Thema Menschenrechte stößt sie dabei u.a. im Zusammenhang mit ihrer Arbeit zur staatlichen Organisation von Sexarbeit.

Moderation

Prof. Dr. Kater ist Professor für praktische Philosophie an der Universität Leipzig. Seine Arbeitsschwerpunkte beinhalten die politische Philosophie, die Rechtsphilosophie und die Ethik.



02.03.2021

19:00 Uhr



**meeting.
amnesty.**

de/b/cia-bgc-fsz-gfz

**AMNESTY
INTERNATIONAL**

